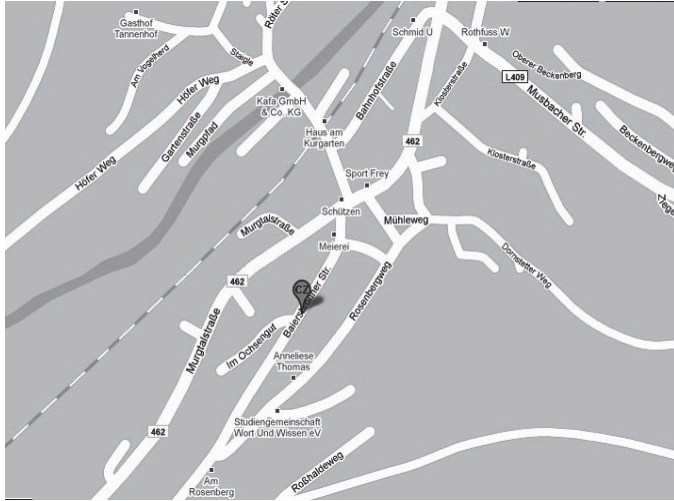


■■■ Ihr Weg zu uns



Oder Sie nutzen den elektronischen Weg, um mit uns Kontakt aufzunehmen:

info@christuszentrum-klosterreichenbach.de

gemeindeleitung@christuszentrum-klosterreichenbach.de

reli@christuszentrum-klosterreichenbach.de

maenner@christuszentrum-klosterreichenbach.de

mission@christuszentrum-klosterreichenbach.de

Stand Januar 2011

■■■ Veranstaltungen

Gottesdienst Sonntag 10⁰⁰ Uhr

mit Fisherman´s Friend, dem genialen Kindergottesdienst

Hauskreise an versch. Abenden

Seminare Termine und Themen im Gemeindebrief

Außerdem Gebetskreise

Jugend-Bibel-Lehre (JuBiLe)

Musikgruppe

Männertreff

Reli für Erwachsene

Seelsorge- und Segnungsteam

Gemeinsame Gebetszeiten

Gemeinschaftstag

Gemeindekolleg im Schwarzwald

(www.volksmission-schwarzwald.de)



ChristusZentrum Klosterreichenbach

Baiersbronner Str. 15

72270 Baiersbronn– Klosterreichenbach

Tel. 0172 728 26 28

www.christuszentrum-klosterreichenbach.de

info@christuszentrum-klosterreichenbach.de

Bankverbindung: Volksbank Baiersbronn

BLZ 642 613 63 Konto-Nr. 13 380 010

Das ChristusZentrum Klosterreichenbach ist als nichtselbständiger Verein Mitglied in der Volksmission entschiedener Christen e. V., Sitz Stuttgart, und im Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) KdöR, Sitz Erzhauten.

Herzlich Willkommen
im
ChristusZentrum
Klosterreichenbach



Ein persönliches Wort an Sie

Wir freuen uns über Ihren Besuch und heißen Sie herzlich Willkommen in unserer Gemeinde, dem ChristusZentrum Klosterreichenbach.

Als lokale Gemeinde der Volksmission haben wir uns den Namen ‚ChristusZentrum‘ gegeben. Dieser Name fasst in prägnanter Weise unser Leitbild und Selbstverständnis zusammen, denn

- ■ ■ Jesus Christus ist das Zentrum unseres Lebens
- ■ ■ Jesus Christus ist das Zentrum unserer Gemeinde
- ■ ■ Im ChristusZentrum sollen Menschen Gott und einander begegnen

Im Zentrum unseres Glaubens geht es um Jesus Christus! Er ist der auferstandene Herr, der seine Gemeinde baut.

Deshalb wollen wir ...

- ■ ■ Menschen mit Jesus bekannt machen
- ■ ■ Gemeinsam von IHM lernen
- ■ ■ Aktiv SEINE Gemeinde bauen
also ChristusZentriert arbeiten.

‚Volksmission‘ ist der Name unserer Gemeindebewegung, zu der wir nach wie vor gehören. Heute besteht die Bewegung der Volksmission aus ca. 55 Gemeinden im süddeutschen Raum. Sie ist dem Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) angeschlossen, der eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR) ist, zu welchem wiederum über 400 Gemeinden in ganz Deutschland gehören.

Gemeinsam mit anderen Christen bekennen wir uns zum apostolischen Glaubensbekenntnis und damit zu Jesus Christus als Gottes Sohn und Erlöser. Sie zählt zur weltweiten Pfingstbewegung, die Anfang des 20. Jahrhunderts entstand und rasch wächst. So versteht sich die Volksmission als ein Teil der Gemeinde Jesu, zu der alle an Christus Glaubenden gehören. Aus diesem Grund suchen und pflegen wir Gemeinschaft mit anderen Christen. So arbeiten wir in Baiersbronn und an anderen Orten mit der Evangelischen Allianz zusammen. Die Volksmission ist durch den BFP Mitglied in der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF). In Baden-Württemberg ist sie beratendes Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK).



Dietmar Schwabe

Pastor

ChristusZentrum Klosterreichenbach

Unsere Gottesdienste

Im Mittelpunkt steht die Verkündigung des Wortes Gottes. Davor und danach wird dem Gesang und der Anbetung Gottes Raum gegeben. Psalm 22, 4 sagt uns zu, dass Gott im Lobpreis seines Volkes wohnt.

Einige Elemente unserer Gottesdienste:

In der **Anbetung** wollen wir durch Lieder und Gebete Gott in den Mittelpunkt stellen. Dadurch können wir wegschauen von uns und unseren Problemen, um uns der Gegenwart Gottes und seinem Wirken zu öffnen.

Chorusse sind kurze Liedverse, die wir zum Lobpreis und zur Anbetung singen, um Gott zu verherrlichen.

Händeheben ist ein Ausdruck des Verlangens nach Gott und des sich Öffnens für seine Liebe und seinen Segen. Das Wort Gottes fordert die Gläubigen im Alten und Neuen Testament immer wieder auf, ihre Hände zu heben, wie z.B. im Psalm 134, 2: „Erhebet eure Hände im Heiligtum...“

Die Bibel ermutigt uns an verschiedenen Stellen, das Empfinden von Freude, Rhythmik und Begeisterung auch durch **Händeklatschen** zum Ausdruck zu bringen. Nicht nur der Mund, auch die Hände sollen Gott die Ehre geben. „Klatschet froh in die Hände, alle Völker, jauchzet Gott zu mit fröhlichem Schall.“ (Psalm 47, 2)

Manchmal berichten Einzelne in kurzen **Zeugnissen** über ihre Glaubenserfahrungen.